

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	95	
		DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	63	63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3900,6252	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Sandstrand am Elbufer.

Elbabwärts des Anlegers, im Bereich des ehemaligen Fährhauses: versandete Flächen, im vorderen (ehemaligen Terrassenteil) mit Baumgruppe geplanter Laubbäume: Linden, Ahorn und Kastanien. Zur Elbe hin mit erhöhtem Fundament.

Elbaufwärts des Anlegers, südlich des Parkplatzes: kleine, feuchte Ruderalflur mit Weißklee, Löwenzahn, Weidelgras aber auch Sumpfschilf, Zottiges Weidenröschen und Gehölzen am Rand, die ebenfalls versandet und bei Sturmfluten vom Hochwasser im vorderen Teil überspült wird. Zum Flusswatt der Elbe tritt ein alter Marschboden zu Tage, der eine kleine Abruchkante mit deutliche Erosionserscheinungen bildet. In den höheren Bereichen stehen hier vereinzelt Weiden auf dem Strand.

Wibels Schmiele wächst am Fuß von einzeln stehenden Weiden.

Auf der Gesamtfläche besteht ein starker Erholungsdruck.

Wird bei der Kartierung 2009 aufgrund des starken Erholungsdrucks und der naturfernen Elemente nicht mehr als Biotop erfasst.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FSO	Flussstrand, gestört (2000)		
4	1130	Ästuarien		
1	2			0 %
2	HEG	Baumgruppe (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
1	3			0 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Elbufer zu beiden Seiten des Wittenbergener Anlegers		
Nachbarnutzung/en	Flusswatt, Wald, Parkplatz, Grünland, Bebauung, Dünen		
Rechtswert (X)	550004	Hochwert (Y)	5935308
Bezirk	Altona	Naturraum	Blankeneser Höhenzug (696.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	95
			DK5 DK5-GK	4834 5036
			DK5 - Name	Tinsdal
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	63 63
Bearbeitung	NET	Kopie Nein	Kartierung	14.08.2001
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	3900,6252
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG		Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>	

LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [HH-2003 / Anteil: 32%], NSG Wittenbergen [HH-204 / Anteil: 68%]

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
95	96	4834	64	30.07.2009	N	5036	10031
95	868	5034	7	15.06.1988	/	5036	9
95	71410	9999	1107	15.08.1982	/	5036	4

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	95	
		DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	63	63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3900,6252	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Erosion durch Schiffsbewegungen und Elbvertiefung
Wertgesichtspunkte	Relativ naturnah ausgeprägt.
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Flussstrand, gestört (2000)	Biotoptyp	FSO
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Ästuarien	FFH-LRT	1130
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Strand		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodenart	S - Sand
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Standort, Relief	
Relief	wellig
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	10 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	10 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	8.00 m

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
1 1130 (BFN) Ästuarien				
3 Arteninventar				
4 Habitatstrukturen				
5 Beeinträchtigungen				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	95
		DK5 DK5-GK	4834 5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	63 63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2001
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3900,6252
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,5
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S													
Bolboschoenus maritimus (Strand-Simse)	7	w		K1										V			
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		K1													
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w		K1											3 3		
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		K1													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		K1													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		K1													
Leymus arenarius (Strandroggen)	7	z		K1										3			
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		K1													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		K1													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		S													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		S													
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	w		K1													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														2	1	1	
Anzahl Arten														14			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Baumgruppe (2000)	Biotoptyp	HEG
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Ehemalige Terrasse des Fährhauses Wittenbergen	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	95	
		DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	63	63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3900,6252	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselfeucht
Standort, Relief	
Relief	eben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	80 %
1. Baumschicht	80 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	8.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion		
Vegetation	Mahdverträglichkeit		
Zeigerwerte	Futterwert		
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	h		B1													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Roskastanie)	7	h		B1													
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	h		B1													
										Anzahl Rote Liste Arten							
										Anzahl Arten		3					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	95	
		DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Biotop-Nr. alt	63	63
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	3900,6252	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Brache zwischen Parkplatz und Strand	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Standort, Relief	
Relief	eben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	95 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	6.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		S													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		S													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	95	
			DK5 DK5-GK	4834	5036
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	NET	Kopie	Biotop-Nr. alt	63	63
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	14.08.2001	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	3900,6252	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		K1														
Arctium minus (Kleine Klette)	7	z		K1														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		K1														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		K1														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h		K1														
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		K1														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		K1														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		K1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		S														
Juncus bufonius (Kröten-Binse)	7	w		K1														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h		K1														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		K1														
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	z		K1														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	h		K1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	h		S														
Salix spec. (Weide)	7	z		S														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		S														
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		K1														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	z		K1													D	
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	h		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1														
Anzahl Rote Liste Arten														1				
Anzahl Arten														26				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland